

Wie lang ist ein (Ganz-)Tag?

Folgen einer unterlassenen Definition

Jahrzehntelang gibt es in Hamburg die Ganztagschule, je nach Senatslaune und Bürgerschaftsbeschlüssen mal ein wenig besser, dann schlechter, dann wieder anders, aber nie zufriedenstellend mit Personal ausgestattet.

Waren es in den weiter entfernt liegenden Jahren nur einzelne Schulen, dann hauptsächlich bestimmte Schulformen, so sind mittlerweile fast alle Schulen in Hamburg auf den schulischen Ganzttag umgestellt.

Aber erst zum Schuljahresbeginn 2013/14, wo alle Hamburger Grundschulen in unterschiedlichen Modellen den „echten“ Ganztagsbetrieb durchführen, stellt sich heraus, dass die bisherigen Ganztagschulen einen Etikettenschwindel betrieben.

Der schulische Ganzttag war in Hamburg auf die Zeit von 8 bis 16 Uhr definiert, wobei dies auch nur für vier von fünf Schultagen in der Woche galt. Nun erfahren die Grundschulen, dass der „echte“ Ganzttag wesentlich mehr Wochenstunden umfasst, als bisher geläufig war. An fünf Schultagen gilt der Ganzttag nun von 6 bis 18 Uhr, so wie es im frühkindlichen Bildungsbereich, den Kindertagesstätten, schon immer galt.

Der Rechenweg zum Vergleich: Schulischer Ganzttag (alt): 4 mal 8 Stunden gleich 32 Stunden plus 1 mal 5 Stunden ergibt in der Woche 37 Zeitstunden, in denen die Schüler_innen in der „Ganztagschule“ anwesend sind.

Schulischer Ganzttag (neu): 5 mal 12 Stunden ergibt 60 Zeitstunden in der Woche, an denen die Schule für die Kinder verant-

wortlich ist.

Und um allen Schulkindern bis zum vollendeten 14. Lebensjahr eine umfangreiche Betreuung zu gewährleisten, die vorher nur den Kindern berufstätiger Eltern über den Hort geboten wurde, sind aus 39/40 Schulwochen nun 52 Wochen Kinderanwesenheitszeit geworden.

25% mehr schulische Verantwortung in der Woche und 25% mehr schulische Verantwortung im Jahr ergeben 50% Steige-

rung des Zeitumfangs, für den die Schule nun verantwortlich zeichnet.

Unsere Forderungen zu den Arbeitsbedingungen in allen Schulformen haben wir auf dem Gewerkschaftstag beschlossen. Jetzt gilt es, diese Forderungen zu kommunizieren und letzten Endes durchzusetzen.

JENS KASTNER
Sprecher der Fachgruppe
Kinder- und Jugendhilfe

Bei kalten Füßen...

Wir hatten vor, je ein Interview mit einer betroffenen Lehrerin oder einem Lehrer, einer Erzieherin oder einem Erzieher sowie dem Mitglied einer Hortleitung zu machen, um ein authentisches Bild von der Situation zum Ganzttag vor Ort zu zeichnen. Das war schwieriger als erwartet, weil die Kolleg_innen vor Ort sich nicht selten in dem Konflikt sehen, dass bei einer radikalen Darstellung der Verhältnisse sich dies negativ auf das Bild ihrer Einrichtung auswirken könnte. Egal, ob rational oder irrational: auch die Befürchtung, es könnten hieraus Sanktionen erfolgen, mag dabei eine Rolle spielen. Nichtsdestoweniger: Wir bleiben dran!



...sich einfach warm anziehen

Mit diesem Schaubild wird versucht, alle Spielformen der ganztägigen Grundschule in Hamburg darzustellen. Die Hortbetreuung für Kinder bis zum vollendeten 14. Lebensjahr ist in Hamburg von der ganztägigen Betreuung an Schulen abgelöst worden. (Ganztätig bedeutet von 6.00 bis 18.00 Uhr täglich, 5 Tage in der Woche; inklusive Ferienbetreuung täglich von 6 bis 18 Uhr.)

Hamburger Grundschulen ab 8/13	6.00 bis 8.00 Uhr	8.00 bis 13.00 Uhr	13.00 bis 16.00 Uhr	16.00 bis 18.00 Uhr
GBS Unterricht von 8.00 bis 13.00 Uhr	Schule oder mit Zusatzvereinbarung Kooperationspartner	Schule	Kooperationspartner	Kooperationspartner
gebundene GTS rhythmitisierter Unterricht von 8.00 - 16.00 Uhr an vier Tagen in der Woche; am fünften Tag bis 13.00 Uhr	Schule oder Kooperationspartner Es gibt auch Mischformen: z.T. eigenes und z.T. ausgeliehenes Personal	Schule ; für den Nichtunterrichtsanteil in der Regel eigenes pädagogisches Personal; es kann zusätzliches Personal vom Kooperationspartner ausgeliehen werden	Schule ; für den Nichtunterrichtsanteil in der Regel eigenes pädagogisches Personal; es kann zusätzliches Personal vom Kooperationspartner ausgeliehen werden	Schule oder Kooperationspartner Es gibt auch Mischformen: z.T. eigenes und z.T. ausgeliehenes Personal
teilgebundene GTS rhythmitisierter Unterricht von 8.00 - 16.00 Uhr an vier Tagen in der Woche; am fünften Tag bis 13.00 Uhr, für den gebundenen Teil, der ungebundene Teil Unterricht bis 13.00 Uhr an fünf Tagen	Schule oder Kooperationspartner Es gibt auch Mischformen: z.T. eigenes und z.T. ausgeliehenes Personal	Schule ; für den Nichtunterrichtsanteil wird eigenes pädagogisches Personal eingesetzt oder vom Kooperationspartner ausgeliehen. Es gibt auch Mischformen: z.T. eigenes und z.T. ausgeliehenes Personal	Schule ; für den Nichtunterrichtsanteil wird eigenes pädagogisches Personal eingesetzt oder vom Kooperationspartner ausgeliehen. Es gibt auch Mischformen: z.T. eigenes und z.T. ausgeliehenes Personal	Schule oder Kooperationspartner Es gibt auch Mischformen: z.T. eigenes und z.T. ausgeliehenes Personal
offene GTS in der Regel Unterricht von 8.00 bis 13.00 Uhr nachmittags freiwillige Unterrichtsangebote	Schule oder mit Zusatzvereinbarung Kooperationspartner	Schule ; für den Nichtunterrichtsanteil wird pädagogisches Personal vom Kooperationspartner eingesetzt. Es gibt auch Mischformen: z.T. eigenes und z.T. ausgeliehenes Personal	Schule ; für den Nichtunterrichtsanteil wird pädagogisches Personal vom Kooperationspartner eingesetzt. Es gibt auch Mischformen: z.T. eigenes und z.T. ausgeliehenes Personal	Kooperationspartner

In den Schulferienwochen (auch bei Mischformen i.d.R. ohne Lehrpersonal)

GBS	Kooperationspartner	Kooperationspartner	Kooperationspartner	Kooperationspartner
gebundene GTS	Kooperationspartner oder Mischformen	Kooperationspartner oder Mischformen	Kooperationspartner oder Mischformen	Kooperationspartner oder Mischformen
teilgebundene GTS	Kooperationspartner oder Mischformen	Kooperationspartner oder Mischformen	Kooperationspartner oder Mischformen	Kooperationspartner oder Mischformen
offene GTS	Kooperationspartner oder Mischformen	Kooperationspartner oder Mischformen	Kooperationspartner oder Mischformen	Kooperationspartner oder Mischformen

Bisherige gebundene oder teilgebundene oder offene Ganztagschule nach Rahmenkonzept; jetzt weiterhin in drei Formen: **aber** mit oder ohne Kooperationspartner für die (erweiterte) Ganztätigkeit (von 6 bis 8 Uhr und von 16 bis 18 Uhr und den fünften Wochentag von 13 bis 18 Uhr sowie Ferienbetreuung täglich von 6 bis 18 Uhr); nennt sich weiterhin gebundene, teilgebundene oder offene GTS nach Rahmenkonzept.